

Beschlussvorlage	Vorlage Nr.: BV/FD1/2022/374
Federführung:	Status: öffentlich
Fachdienst 1 Schulen, Kindergärten und zentrale Dienste	Datum: 04.03.2022
	Verfasser: Timo Natemeyer
AZ:	

Beitritt der Gemeinde Bad Essen zur Kommunalen Umwelt-Aktion UAN e.V.

Beratungsfolge	Termin	
Ausschuss für Klimaschutz, Mobilität und Umwelt	17.03.2022	öffentlich
Verwaltungsausschuss	24.03.2022	öffentlich

Haushaltsmittel

- stehen bei Konto _____ zur Verfügung
- sind überplanmäßig / außerplanmäßig bereitzustellen
- Deckungsvorschlag: Haushaltsplan 2022
- Sonstiges
- Haushaltsmittel werden nicht benötigt

Beteiligung der Ortschaften

- ist nicht erforderlich
- wird noch vorgenommen
- ist erfolgt mit folgendem Ergebnis:

Sachverhalt:

Die aus dem Niedersächsischen Städte- und Gemeindebund (NSGB) heraus gegründete Kommunale Umwelt-Aktion UAN hat sich als Umweltverband zum Ziel gesetzt, Kommunen, kommunalen Verbänden und kommunalen Unternehmen in Niedersachsen bei der Lösung örtlicher Umwelt- und Nachhaltigkeitsaufgaben zu helfen. Sie hat den Anspruch sich „praxisbezogen, kreativ und innovativ“ der Umwelt- und Nachhaltigkeitsfragen anzunehmen, die auf kommunaler Ebene zu lösen und zu beeinflussen sind. „Eine kooperative Herangehensweise ist der UAN wichtig“, wird auf der Homepage hierzu betont.

Seit der Gründung im Jahre 1985 als erster kommunaler Umweltverband in Deutschland hat sich die UAN mit verschiedensten Themen der kommunalen Umweltschutz beschäftigt. Sie möchte den Anliegen des Umwelt- und Naturschutzes sowie der Nachhaltigkeit in den Kommunen Gewicht geben ohne andere Bedürfnisse aus den Augen zu verlieren.

Die UAN ist ein gemeinnütziger Verein, das Präsidium des NSGB ist die Mitgliederversammlung der UAN, der Präsident des NSGB Sprecher der UAN. Kommunen und Verbände unterstützen durch ihre Mitgliedsbeiträge als Fördermitglieder wesentlich die Arbeit der UAN. Die UAN ist bundesweit aktiv und über den Deutschen Städte- und Gemeindebund gut vernetzt.

Zu den Aktivitäten der UAN gehören eine umfangreiche überregionale Öffentlichkeitsarbeit, die Organisation von Informationsveranstaltungen und Erfahrungsaustauschen aber auch individuelle, themenspezifische Unterstützung und Beratung von Kommunen im Rahmen von

Projekten. Sehr viele Leistungen können über Projekte finanziert und damit für die Kommunen kostenlos erbracht werden. Über den wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb „Rathaus-Service“ werden zudem einige Leistungen und Produkte verkauft.

Die UAN wird sich in der Sitzung des Klimaschutzausschusses vorstellen und dabei auch auf das Projekt „KommN“ (Kommunale Nachhaltigkeit in kleinen und mittleren Kommunen in Niedersachsen) eingehen.

In diesem vom Niedersächsischen Ministerium für Umwelt, Energie, Bauen und Klimaschutz (MU) geförderten Projekt, das vom 01.01.2020 bis zum 31.12.2024 läuft, sollen Städte und Gemeinden motiviert werden, sich auf den Weg zu einer nachhaltigen Entwicklung zu begeben. Ziel ist es innerhalb des Projektzeitraums etwa 50 Kommunen in Niedersachsen als Partner zu gewinnen und diese als „nachhaltige Kommunen“ zu zertifizieren. Der einzelörtliche Prozess, u.a. mit einer Bestandsaufnahme, mit Strategieworkshops einschließlich Bürgerbeteiligung, in dem Zielvereinbarungen und ein Maßnahmenkatalog erarbeitet werden, läuft etwa über ein Jahr.

Die nächste Möglichkeit um in den Prozess einzusteigen bestünde im Frühjahr 2022. Jedoch erscheint ein Einstieg nach Aufnahme der Tätigkeit eines Klimamanagers sinnvoll, damit die Zuständigkeit nicht im laufenden Prozess wechselt. Das Projekt ist für Mitglieder der UAN kostenlos.

Von den Mitgliedsgemeinden aus dem Landkreis Osnabrück (Belm, Wallenhorst, Hagen, Dissen und Glandorf) sind gegenüber der Verwaltung durchweg gute Erfahrungen mit der Arbeit der UAN berichtet worden.

Der Mitgliedsbeitrag für Kommunen zwischen 10.000 und 20.000 Einwohnern beträgt für Mitgliedskommunen des NSGB jährlich 625 Euro.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeinde Bad Essen tritt der Kommunalen Umwelt-Aktion UAN bei.

Anlagen: